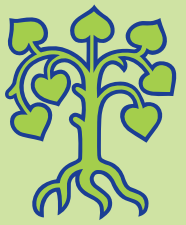




Gassenwiesen Perle der Rhön



Bund
Naturschutz
in Bayern e.V.

Die Landschaft...

Am Südhang der Langen Rhön bilden die „Gassenwiesen“ das Herzstück einer historisch gewachsenen Weidelandschaft. Aufgrund ihrer mosaikartigen Struktur aus Feuchtwiesen, Weideflächen, Buchen- und Erlenbeständen, kleinen Flachmooren, Hecken, Bachläufen und Quellen besitzen sie eine besonders hohe ökologische Bedeutung.



*Herzstück einer
historisch
gewachsenen
Weidelandschaft*

... der Naturschutz

1985 wurden die 32 ha großen Gassenwiesen vom Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND) gekauft. Um ihre naturverträgliche Nutzung zu sichern hat der Bund Naturschutz in Bayern (BN) seit 1986 auf Initiative von Prof. Dr. Gerhard Kneitz aus einem kleinen Restbestand eine eigene Rhönschafherde aufgebaut. Damit konnte diese alte Haustierrasse vor dem Aussterben gerettet werden. Mittlerweile ist das Rhönschaf als „Landschaftspfleger mit vier Beinen“ zum Symboltier für das UNESCO-Biosphärenreservat Rhön geworden.



... die Tier – und Pflanzenwelt

Das kleinräumige Vegetationsmosaik der Gassenwiesen beherbergt eine Vielzahl seltener Pflanzen und Tierarten. Trollblume, Gelber und Blauer Eisenhut, Fransenenzian und Silberdistel finden sich hier ebenso wie Neuntöter, Wald- und Wasserspitzmaus, Kammmolch und Grasfrosch, aber auch zahlreiche Schmetterlinge wie Schwalbenschwanz, Großer Eisvogel und Dukatenfalter.



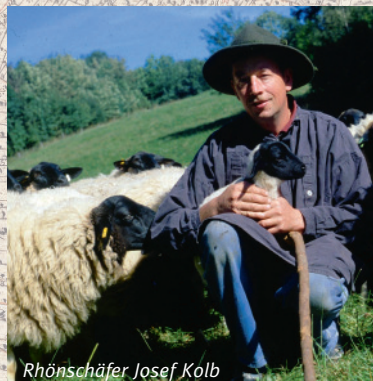
Trollblume



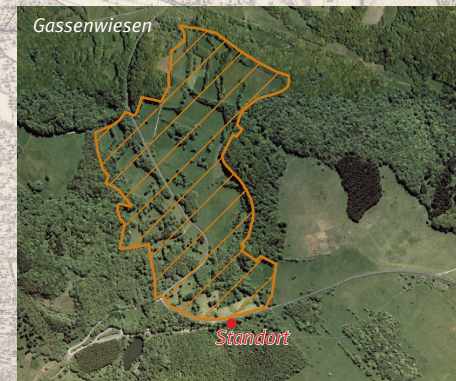
Wiesenkopf-Ameisenbläuling



Eisenhut



Rhönschäfer Josef Kolb



Gassenwiesen

Standort

Die auf über 400 Muttertiere angewachsene Rhönschafherde des BN wird von Schäfer Josef Kolb (Ginolfs) betreut und sorgt dafür, dass der Artenreichtum der Gassenwiesen auch für die Zukunft erhalten bleibt.

Auch Sie können dieses Projekt durch eine Spende unterstützen und so direkt zur Erhaltung der einmaligen Rhönlandschaft beitragen. Spendenkonto: 9300 000 750, BLZ 700 205 00, Bank für Sozialwirtschaft



Bund für
Umwelt und
Naturschutz
Deutschland

Werden Sie Mitglied beim Bund Naturschutz!
www.bund-naturschutz.de